

Telecontrol-Geräte



Anwendungsbeispiele

TC IP 1

Fernschalten – Anwesenheitssimulation mit dem TC IP 1



Über die Zeitschaltuhr wird zu bestimmten Zeiten eine Beleuchtung zur Anwesenheitssimulation geschaltet. Damit nicht immer zur selben Zeit geschaltet wird, kann per Smartphone/Internet die Einschaltzeit verändert werden.

Benötigte Geräte:

- TC IP 1 700 902 610
- Patchkabel, z. B. 2 m 214 000 20

Bemerkungen:

Mit der Zeitschaltfunktion wird eine Stehlampe jeden Tag um 18.00 Uhr ein- und um 22.00 Uhr ausgeschaltet (Bild 3). Über das Smartphone/kann der Schaltzustand der Stehlampe zu beliebigen Zeiten verändert werden (Bild 2).

- 1 Richten Sie unter www.DynDNS.com ein Konto ein.
- 2 Legen Sie die entsprechende Portnummer für den Fernzugriff im Router fest und schalten Sie sie frei (Bild 4, Pos. B).

Legen Sie fest, dass Telegramme über die vorgegebene Portnummer an den TC IP 1 im lokalen Netz zu leiten sind (z. B. Port 9090 auf die Adresse 192.168.0.2) Diese Einstellung wird bei den meisten Routern unter dem Menüpunkt „Virtueller Server“ oder „Port Forwarding“ gemacht. Über die Eingabe `http://hostname:9090/` lässt sich nun der TC IP 1 aus dem Internet anwählen.

- 3 Schließen Sie den TC IP 1 gemäß Bedienungsanleitung

an und konfigurieren Sie ihn nach Ihren Wünschen.

Mit dem Temperatursensor (Bild 1, Pos. A) können Sie die Raumtemperatur aus der Ferne kontrollieren (Bild 2, Pos. C).

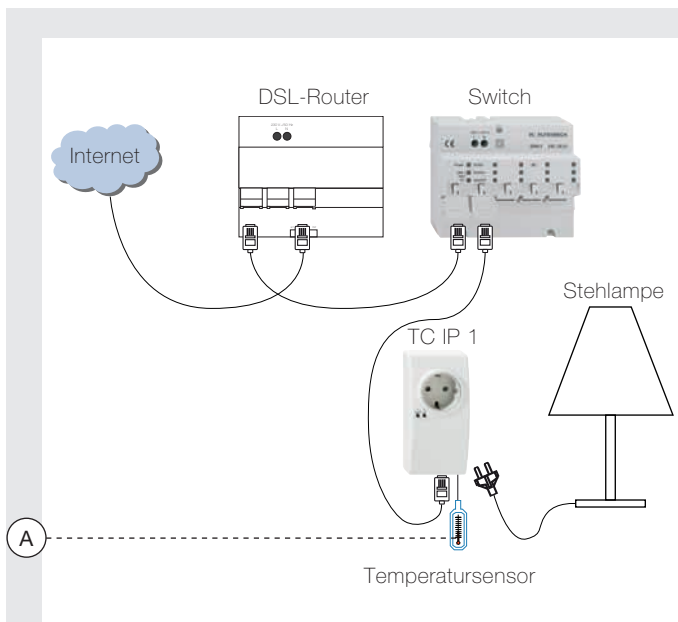


Bild 1

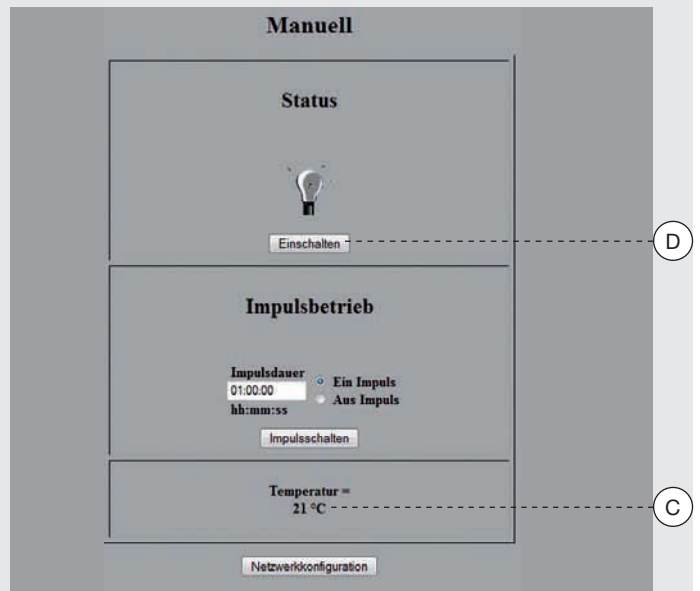


Bild 2



Bild 3

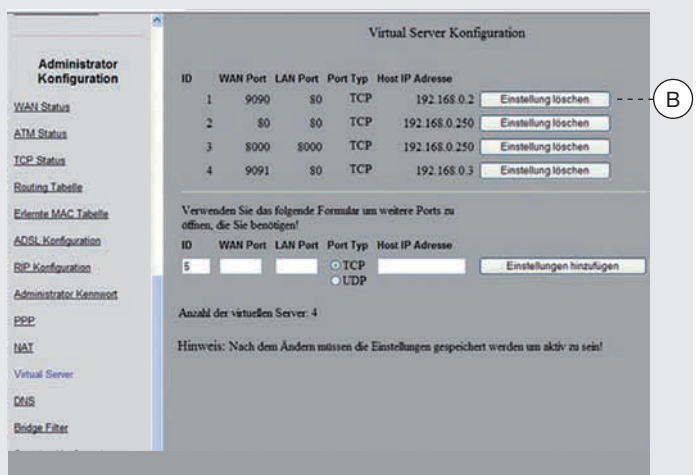


Bild 4

Schaltbild TC IP 1 zum Schalten der Beleuchtung

Schalten über das Netzwerk – Stromsparen bei einem Netzwerkdrucker mit dem TC IP 1



Ein Laserdrucker verbraucht im Standby ca. 10 bis 20 W, das entspricht Stromkosten von ca. 2 € /Jahr. Der Drucker einer Firma soll nur während der Bürozeiten eingeschaltet sein und außerhalb dieser Zeiten bedarfsgerecht geschaltet werden können. Am TC IP 1 angeschlossen (Bild 1) soll er montags bis donnerstags um 8 Uhr morgens ein- und um 12 Uhr ausgeschaltet werden. Nach der Mittagspause um 13 Uhr soll der Drucker wieder bis um 17 Uhr eingeschaltet

werden. Freitags soll der Drucker morgens um 8 Uhr eingeschaltet und um 13 Uhr 30 ausgeschaltet werden. Am Wochenende ist der Drucker nicht in Betrieb. Falls der Drucker außerhalb der eingetragenen Zeiten benötigt wird, kann der Benutzer ihn jederzeit lokal am Taster (Bild 1, Pos. A) oder über die Webseite einschalten (Bild 3, Pos. B).

Benötigte Geräte:

- TC IP 1 [700 902 610](#)
- Temperatursensor [700 802 201](#)
- Patchkabel, z. B. 2 m [214 000 20](#)

Bemerkungen:

- Schließen Sie den TC IP 1 gemäß Bedienungsanleitung an und konfigurieren Sie ihn nach Ihren Wünschen unter „Netzwerkkonfiguration“ in den Systemeinstellungen (Bild 2). Sie können die Einstellungen so wählen, dass er vor Fremdzugriff geschützt wird, indem Sie Benutzernamen und Passwort eingeben.
- Wählen Sie die Schaltzeiten nach Ihren Wünschen aus und schließen Sie die Einstellungen durch „Zeitschaltfunktion übernehmen“ ab (Bild 3).

Die Systemzeit ist die aktuelle Zeit des PCs. Mit Aktivierung der Schaltfläche „Zeitschaltfunktion übernehmen“ wird die Systemzeit des PCs im TC IP 1 gespeichert. Sie wird sekundengenau aktualisiert. Die interne Uhr des TC IP 1 läuft noch ca. 4 Tage nach Abschalten vom Netz weiter. Um unnötige Netzlast zu vermeiden, wird die Zeit des TC IP 1 in der Bildschirmanzeige nur alle 30 Sekunden aktualisiert. Mit dem Temperatursensor (Bild 1) können Sie die Raumtemperatur aus der Ferne kontrollieren (Bild 3, Pos. C).

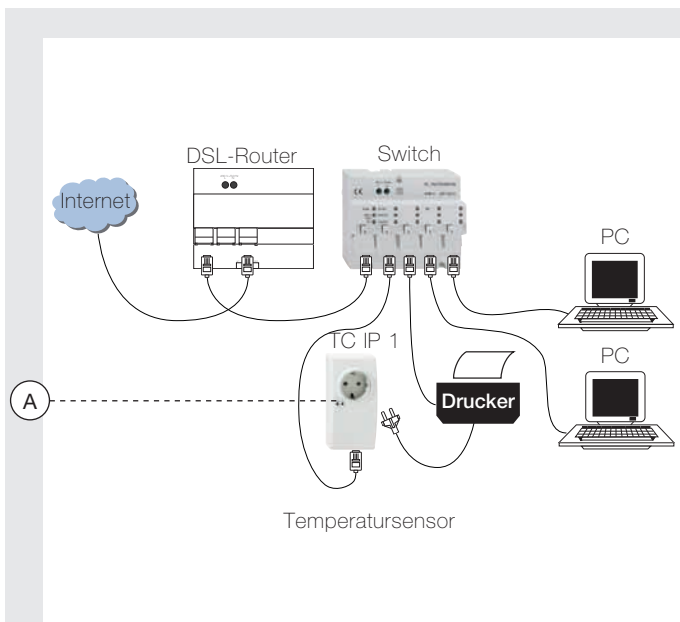


Bild 1

Bild 2

Systemzeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Einschalten	<input checked="" type="checkbox"/> Einschalten	<input checked="" type="checkbox"/> Einschalten
07:55:47	08:00:00	13:00:00	08:00:00
Donnerstag	hh:mm:ss	hh:mm:ss	hh:mm:ss
TC IP 1 Zeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Ausschalten	<input checked="" type="checkbox"/> Ausschalten	<input checked="" type="checkbox"/> Ausschalten
07:55:47	12:00:00	17:00:00	13:30:00
Donnerstag	hh:mm:ss	hh:mm:ss	hh:mm:ss
Montag	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Dienstag	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mittwoch	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Donnerstag	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Freitag	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Samstag	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sonntag	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
täglich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Bild 3

Konfiguration des TC IP 1 für den Betrieb eines Netzwerkdruckers

Schalten über das Internet – Ein- und Ausschalten eines Rechners mit dem TC IP 1



Ein Außendienstmitarbeiter muss von unterwegs Daten von seinem Firmen-PC abrufen.

Der Rechner ist am TC IP 1 angeschlossen. Er kann über die Webseite eingeschaltet werden.

Benötigte Geräte:

- TC IP 1 [700 902 610](http://www.rutenbeck.de/produkte/21400020)
- Patchkabel, z. B. 2 m [214 000 20](http://www.rutenbeck.de/produkte/21400020)

Bemerkungen:

- 1 Stellen Sie sicher, das im BIOS Ihres PCs unter „Power Management“ die „AC Recovery“ auf „on“ gesetzt ist (Bild 3, Pos. A). Die Aktivierung von „AC Recovery“ beeinflusst das Einschaltverhalten des Rechners und bewirkt, dass der PC nach einem Stromausfall bei Rückkehr der Netzspannung automatisch hochgefahren wird. Dadurch kann der PC dann mit Hilfe des Fernschaltgeräts TC IP 1 ein- bzw. ausgeschaltet werden.
- 2 Richten Sie unter www.DynDNS.com ein Konto ein.
- 3 Legen Sie die entsprechende Portnummer für den Fernzugriff im Router fest und schalten Sie sie frei (Bild 4, Pos. B). Legen Sie fest, dass Telegramme über die vorgegebene Portnummer an den TC IP 1 im lokalen Netz zu leiten sind (z. B. Port 9090 auf die Adresse 192.168.0.2) Diese Einstellung wird bei den meisten Routern unter dem Menüpunkt „Virtueller Server“ oder „Port Forwarding“ gemacht. Über die

Eingabe <http://hostname:9090/> lässt sich nun der TC IP 1 aus dem Internet anwählen.

- 4 Schließen Sie den TC IP 1 gemäß Bedienungsanleitung an und konfigurieren Sie ihn nach Ihren Wünschen unter „Netzwerkconfiguration“ in den Systemeinstellungen (Bild 2).

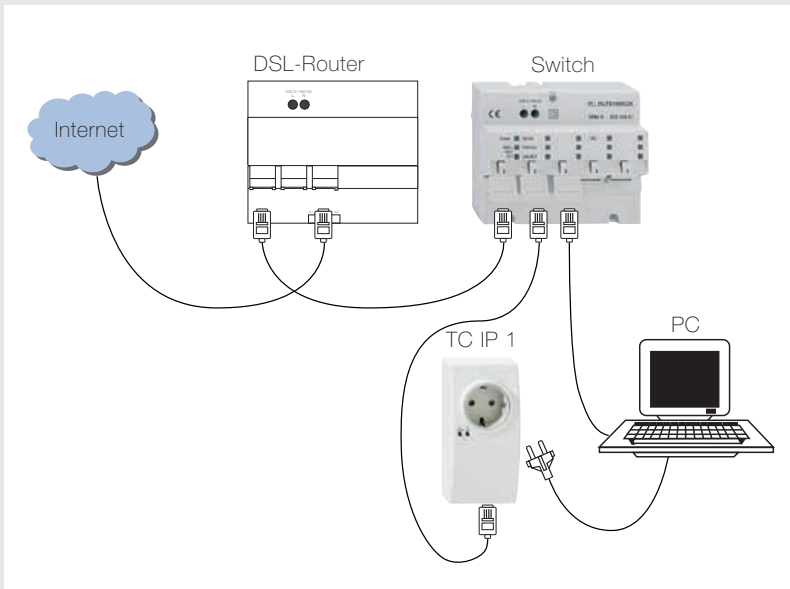


Bild 1

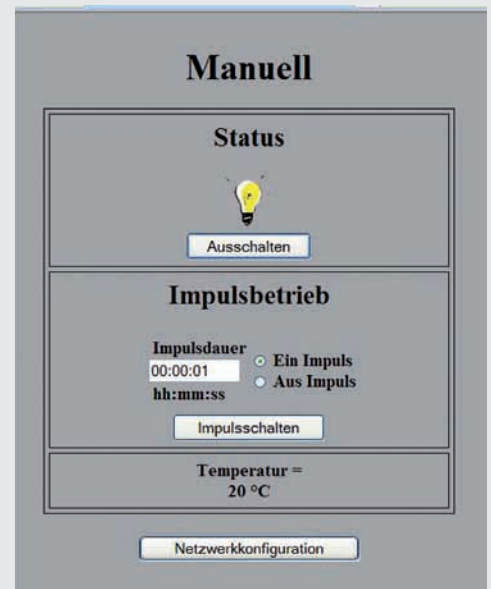


Bild 2

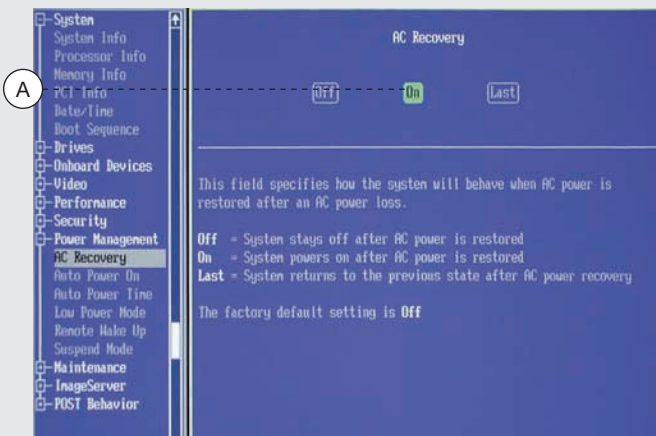


Bild 3

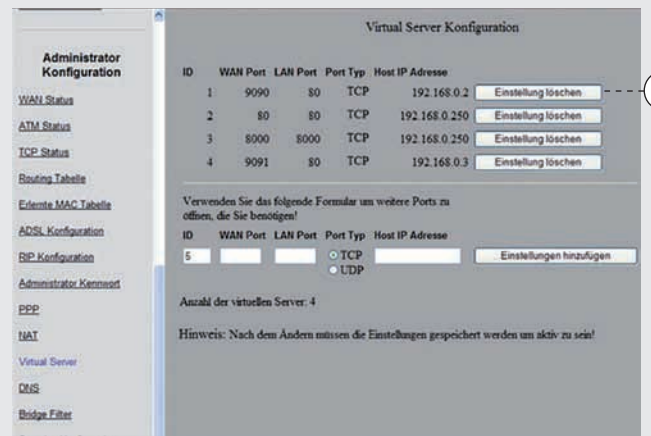


Bild 4

Konfiguration des TC IP 1 für das Fernschalten eines Rechners

RUTENBECK

Wilhelm Rutenbeck
GmbH & Co. KG

Niederwirth 1-10
58579 Schalksmühle
Telefon (0 23 55) 82-0
Telefax (0 23 55) 82-105

www.rutenbeck.de
mail@rutenbeck.de

Bei technischen Fragen:
Rutenbeck Servicecenter
Hotline (03 69 25) 9 00 90
Telefax (03 69 25) 9 00 92
hotline@rutenbeck.de